

NATUZZI

## VORSCHAU AUF 2012

Mit „Erasmus“ (u.) gibt Natuzzi auf dem „Salone“ einen Vorschmack auf seine Kollektion des kommenden Jahres, die insbesondere kubische Modelle umfasst. Das Polstermöbel präsentiert sich mit zahlreichen Gesichtern. So gibt es das „Erasmus“ beispielsweise als Sofabett, minimalistischen Zweisitzer oder zusammensetzbares Modul-System. Die Bezugspalette umfasst sowohl Leder als auch Stoffe in knalligen Farben. Für einen weichen Sitz sorgt eine Auflage aus Gänsedaunen. Neben der Marke Natuzzi stellt der Hersteller in Mailand seine beiden Produktlinien „Italsofa“ und „Editions“ vor.

[www.natuzzi.de](http://www.natuzzi.de)



An dieser Stelle sollte die Beilage der Garant-Möbel-Gruppe liegen. Falls nicht – gleich anfordern unter [vertrieb@holzmann.de](mailto:vertrieb@holzmann.de)

SEIPP

## VENEZIANISCHE DESIGN-UNIKATE



Aus Holzpfehlern, die einst in der venezianischen Bucht zur Kennzeichnung befahrbarer Wasserstraßen in den Untergrund gerammt waren, hat Riva individuelle Objekte und Möbel gefertigt (Fotos). Die Besonderheit dabei: An den meist aus Eiche gefertigten Pfehlern haben Mikroorganismen sowie Meeresflora und -fauna ihre Spuren hinterlassen. Sie machen jedes Stück zum Unikat. Angesehen werden können die Einzelstücke ab sofort in Waldshut-Tiengen. Denn Seipp Wohnen hat die Ausstellung „Tra le bricole di Venezia“, in der die Möbel gezeigt werden, nach Deutschland geholt. [www.seipp.com](http://www.seipp.com)

EKORNES

## REKORDZAHLEN



Ekornes hat 2010 die besten Zahlen seiner Firmengeschichte eingefahren. Wie der norwegische Hersteller mitteilte, erzielte das Unternehmen einen Umsatz von umgerechnet 363 Mio. Euro (2,87 Mrd. NOK). Verglichen mit 2009 ist das ein Plus von 10,8 Prozent bzw. 35,4 Mio. Euro (280 Mio. NOK). Der Gewinn stieg um 6,9 Prozent auf 67,5 Mio. Euro (534 Mio. NOK). Die Umsatzrendite beträgt 18,6 Prozent. Trotz der erfolgreichen Bilanz stellten einige Märkte für den Hersteller auch eine Herausforderung dar. „In Norwegen und Dänemark müssen wir wieder wachsen, hier wartet noch eine Aufgabe auf uns. Diese beiden Märkte waren unsere schwächsten im Jahr 2010“, resümiert Geschäftsführer Øyvind Tørlén (Foto). [www.ekornes.de](http://www.ekornes.de)

JAB

## NEUER MARKENNAME

Synergien nutzen: Die zur Jab-Anstoetz-Gruppe gehörenden Polstermöbelhersteller BW Bielefelder Werkstätten und Interprofil werden in verschiedenen Exportmärkten künftig unter dem Label „Jab Anstoetz Furniture – Handmade in Germany“ auftreten. Davon ausgenommen sind die Kern-Ausfuhrländer Benelux, Schweiz und Österreich, in denen die beiden Marken weiterhin unter ihrem bekannten Namen vertrieben werden. Durch die Umbenennung wollen die Polstermöbelhersteller den hohen Internationalisierungs- und Bekanntheitsgrad ihrer Mutter Jab Anstoetz nutzen, die mittlerweile in mehr als 60 Ländern erfolgreich aktiv ist. Erstmals vorgestellt wird der neue Auftritt auf der internationalen Möbelmesse in Mailand (Foto: „Icon“ von Interprofil). [www.jab.de](http://www.jab.de)



## NYA NORDISKA DESIGNPREIS IN SILBER

Für den objektgeeigneten Stoff „Batou CS“ ist Nya Nordiska mit dem „Designpreis Deutschland 2011 Silber“ ausgezeichnet worden. Den Award nahmen Geschäftsführerin Diète Hansl-Rötgen und ihre Tochter Sybilla Hansl (Mitte, v. r.) erfreut entgegen. Zuvor wurde „Batou CS“ bereits mit einem „red dot“, dem „Interior Innovation Award Cologne 2010“, einem „Good Design“-Preis und dem „iF Product Design Award 2011“ geehrt. [www.nya.de](http://www.nya.de)